

Pressemitteilungen**Glenfiddich Orchard Experiment**

Glenfiddich Orchard Experiment ist ein Scotch Whisky, der gegen den Strom anschwimmt. Die fünfte Abfüllung der **Experimental Series** ergänzt die Reihe um einen sommerlich-fruchtigen Single Malt, in dem Tiefe und Intensität des Whiskys mit der zarten Süße von Somerset-Äpfeln in Einklang gebracht werden.

Vorab ausgewählte Glenfiddich-Whiskys wurden für ca. 4 Monate in Fässern des Familienbetriebes *The Somerset Cider Brandy Co.* nachgereift, die zuvor süßen Pomona enthielten. Somerset Pomona ist ein Apfellok. Die geheime Mischung aus dem frisch gepressten Saft feinsten Äpfel und Somerset Cider-Brandy reift für 2 Jahre in Eichenfässern. Eben jene nutzt Glenfiddich für die Veredelung von Orchard Experiment. Das Ergebnis: ein unglaublich fruchtiger und süßer Whisky für die Sommer-Saison.

Tasting Notes:

Nase: Die klassisch fruchtigen Glenfiddich-Noten, die an Birne, Pfirsich und Mirabelle erinnern, werden durch die anschließende Reifung in Pomona-Fässern hervorgehoben und akzentuiert.

Geschmack: Reife Obstgartenfrüchte gehen zu süßem, cremigem Toffee, karamellisiertem Apfel und Holzwürze über.

Nachklang: Lang anhaltende Süße.

Pressemitteilung 28.06.2022

Redbreast Kentucky Oak Edition

Redbreast Irish Whiskey, kreiert von *Irish Distillers* in der Midleton Distillery, schlägt ein aufregendes neues Kapitel auf, da es eine spezielle Whiskey-Kollektion für die Vereinigten Staaten enthüllt. Die **American Oak-Serie** untermauert die einflussreiche und integrale Rolle des einheimischen Holzes bei der Herstellung von Redbreast Irish Whiskey. Das Holz der amerikanischen Eiche verleiht dem Whiskey einzigartige Eichennoten. Die erste limitierte Auflage der innovativen Serie, **Redbreast Kentucky Oak Edition**, wird aus gemälzter und ungemälzter Gerste hergestellt, dreifach in kupfernen Pot Stills destilliert und reift in amerikanischen Bourbon-Eichenfässern und



spanischen Oloroso-Sherryfässern, bevor sie für einen Zeitraum von 3 bis 7 Monate in natürlich luftgetrockneter PEFC-zertifizierter amerikanischer Eiche nachreift, die von der *Elk Cave Farm* der Familie Taylor in Kentucky stammt. Diese Fässer wurden für die Veredelung unter Verwendung von weißer Eiche bester Qualität von Hand ausgewählt, um zusätzlich süße Noten von Vanille und erhabenen Holzwürzen zu verleihen.

Redbreast ist bekannt für seinen starken Sherry-Einfluss. Dies kann oft bedeuten, dass sein ex-Bourbon-Pendant übersehen wird, obwohl Fässer aus Kentucky-Weißeiche, die zuvor Bourbon enthielten, für die DNA von Redbreast von zentraler Bedeutung sind. Diese Serie untersucht die Rolle, die amerikanische Weißeiche in der Zusammensetzung von Redbreast spielt und geht noch einen Schritt weiter mit einer Nachreifung in jungfräulichen Fässern, damit der Holzbeitrag wirklich im Mittelpunkt stehen kann.

Auf der Suche nach den besten Fässern haben sich Leighton und das Team der Midleton Distillery mit den Eigentümern der Elk Cave Farm zusammengetan, um hochwertige Weißeiche von ihrer 1.300 Hektar großen Baumfarm zu beziehen. Als engagierte Umweltschützer hat sich die Familie Taylor seit dem Erwerb des Landes im Jahr 1959 für nachhaltige Anbaumethoden eingesetzt und ist heute im ganzen Land für die preisgekrönten Methoden anerkannt, die auf ihrer Farm angewendet werden. Unter der Obhut der Familie Taylor ist die Elk Cave Farm für die erfolgreiche Anwendung des Eichenschutzholzsystems in ihren alten Eichenwäldern bekannt geworden. Shelterwood, eine Forsttechnik, die die frühzeitige Pflege junger Eichensetzlinge betont, indem sie die Lichtverhältnisse im Wald verbessert und Konkurrenten reduziert, hat sich bei der Mission der Taylors, ihre Eichenwälder nachhaltig zu bewirtschaften,

als erfolgreich erwiesen. Darüber hinaus bieten diese produktiven Eichenwälder heute und für zukünftige Generationen einen wertvollen Lebensraum für Wildtiere, sauberes Wasser und frische Luft. Nach dem Fällen, Sägen und Lufttrocknen wurde die Eiche zu 63 Fässern verarbeitet und an die Midleton Distillery, Co. Cork, verschifft, um mit einer maßgeschneiderten Charge Redbreast-Whiskey gefüllt zu werden. Leighton und sein Team überwachten die Fässer sorgfältig, bis die perfekte Balance von Geschmack, Aroma und Holzbeitrag erreicht war. Das Ergebnis, das den Pioniergeist von Midleton weiter betont, ist ein luxuriös weicher und deutlicher Redbreast mit einer zusätzlichen Schicht süßer Vanille und erhöhten Holzwürzen, die aus den jungfräulichen Kentucky-Fässern stammen. Der nicht kühlgefilterte Whisky wird mit 101 Proof (50,5 Vol%) abgefüllt und kombiniert mühelos die pot-still-Aromen und Trockenfrüchte mit dem komplexen Aroma von frisch geschnittenem Zedernholz und dekadenten Noten von Mandeln und braunem Zuckertoffee für ein erhöhtes Geschmacksprofil aus. Die Kentucky Oak-Serie demonstriert die kontinuierliche Entwicklung von Redbreast und setzt Maßstäbe für nachfolgende Abfüllungen in der Reihe.

Redbreast Kentucky Oak wird ab Juni exklusiv in den USA erhältlich sein.

Verkostung:

Aroma: Öffnet mit Noten von frisch geschnittenem Zedernholz, Mandel und Vanille. Süße Früchte und wärmende Einflüsse von verkohltem Holz ergänzen die Pot-Still-Gewürze.

Geschmack: Zimt, Muskatnuss und Nelke bauen sich im Laufe der Zeit auf und arbeiten zusammen mit den reichen Tanninen der Eiche. Herbstliche Fruchtnoten verweilen zart mit süßen und dekadenten Noten von braunem Zucker, Toffee und Vanille.

Nachklang: Die Früchte sind die ersten, die langsam verblassen und die pot-still-Gewürze zurücklassen, um in Harmonie mit der süßen und komplexen amerikanischen Eiche zu verweilen.

Pressemitteilung ; 28.06.2022



Nyborg Distillery

Bio-Whiskys aus der Nyborg Distillery

An der Ostküste der Insel Fünen ist mit der **Nyborg Distillery** eine der größten Destillieren Dänemarks zu Hause. Aus dem Grundwasser der Insel, biologisch angebauter Gerste der Region (Schloss Holckenhavn) und zum Teil unerwarteten Fasstypen entsteht hier der biozertifizierte **Isle of Fionia Single Malt Whisky**.



Die stets unverfälschte Range verbindet Tradition und Innovation:

Isle of Fionia Little Isle ist ein runder, milder Whisky mit Fruchtnoten, der neben klassischen Bourbon- auch in Portweinfässern und den auf Jim Swan zurückgehenden STR Casks reift. Gereift in Bourbon-, STR- und Portweinfässer, abgefüllt mit 43 Vol%.

Isle of Fionia Ardor Danish Oak

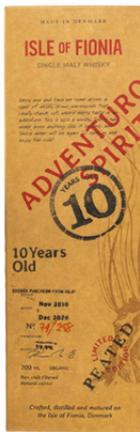
lagert zum Teil in Fässern aus dänischer Eiche. Das 140 bis 200 Jahre alte Holz ergänzt Frucht und Vanille aus der amerikanischen Eiche um Würze und Tiefe. Gereift in first fill Bourbon Casks, refill Caroni Rum Barrel und Virgin Danish Oak Barriques, abgefüllt mit 46 Vol%.



Den Innovationsgeist der Nyborg Distillery spiegelt u.a. die **Adventurous-Spirit-Reihe**. Keine zwei Abfüllungen sind gleich, und nur spezielle Fässer werden Teil der Reihe.

Ultimate Splendour ist die vollmundige, weiche und komplexe dritte Abfüllung eines Oloroso-Fasses, das im September 2019 befüllt wurde. Davor reifte der Whisky einige Jahre in portugiesischen STR-Weinfässern. Abgefüllt insgesamt 212 Flaschen mit 51,0 Vol%.

Isle of Fionia 10 y.o. ist die älteste Abfüllung der Brennerei. Der Single Malt ruhte in einem seltenen refill Islay Sherry Puncheon und veränderte sich in den 10 Jahren vom ungetroffenen Whisky zu einer Empfehlung für neugierige Rauchfans.



Abgefüllt insgesamt 298 Flaschen mit 59,9 Vol%.
Pressemitteilung; 01.07.2022

Ardbeg 1975

Ein einzigartiges Fass Ardbeg Islay Single Malt Scotch Whisky aus dem Jahr 1975, das zwei Destillier-Schließungen überstand, ist an eine private Sammlerin in Asien für 16 Millionen Pfund (ca. 18,9 Millionen Euro) verkauft worden.

Das **Cask No. 3** ist die älteste Abfüllung von Ardbeg bislang und so kostbar, da die Destilliererei in den 1970ern Jahren nur wenigen Single Malt herstellte. In den 1980ern und 1990ern Jahren war Ardbeg die meiste Zeit komplett geschlossen. Vom bekannten Whiskyexperten Charles MacLean als ein *bemerkenswertes Stück flüssiger Geschichte* beschrieben, wird das Cask No. 3 in den nächsten fünf Jahren für die Sammlerin in Flaschen teilabgefüllt. Damit entsteht eine vertikale Sammlung gereifter Ardbegs, nicht wiederholbar für mindestens ein Jahrzehnt. Mit einer Spende von 1 Mio. Pfund (ca. 1,18 Mio.€) für mildtätige Zwecke an die Kommune der Insel Islay, der Heimat von Ardbeg, honoriert die Destilliererei die fünfzigjährige Geduld und die Generationen der Destilliererei-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinter dieser äußerst raren Abfüllung.

Der Verkauf des **Cask No. 3** übertrifft bei weitem alle bisherigen Auktionsrekorde für ein Single Malt-Fass und stellt einen außergewöhnlichen Meilenstein in der über 200-jährigen Geschichte von Ardbeg dar. Trotz ihrer Berühmtheit für die rauchigsten und meistprämierten Whiskys war der Weg der Destilliererei oft turbulent. In den 1970ern Jahren wurde der größte Teil des erzeugten Whiskys an die Blending-Industrie verkauft und nur ein kleiner Teil für Single Malt Abfüllungen reserviert. Entsprechend rar sind die Bestände aus diesem Jahrzehnt. In den 1980ern Jahren war die Destilliererei überwiegend geschlossen und die Zukunft von Ardbeg hing in der Schwebe. Wiedereröffnet und im Jahr 1996 erneut geschlossen, dachten viele, dass dies es für immer sei. Im folgenden Jahr wurde die Destilliererei vor dem Aus gerettet und hat sich seitdem stetig weiterentwickelt. Heute hat Ardbeg viele glühende Anhänger, unzählige Preise gewonnen und wird in den renommiertesten Bars der Welt genossen. Doch die dunkelsten Tage von Ardbeg sind seinen Fans auch heute noch sehr bewusst.

Der rauchige, ausgewogene Single Malt des Cask No. 3 wurde am Dienstag, dem 25. November 1975 destilliert – damals mälzte Ardbeg seine Gerste noch vor Ort – und in ein Bourbon- und ein Oloroso-Sherry-Fass abgefüllt. Über 38 Jahre hinweg reiften die beiden Fässer im Ardbeg Warehouse unter aufmerksamer Kontrolle mehrerer Generationen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Am 31. März 2014 ließ Dr. Bill Lumsden, Ardbegs renommierter Direktor

für Whisky-Kreation, beide Fässer vermählen, um einen noch außergewöhnlicheren Single Malt zu komponieren. Der Whisky reifte weiter in einem Single refill Oloroso-Sherry-Fass, das nur geringste Holznoten abgab. Heute, mehr als 46 Jahre nach seiner Geburtsstunde, verströmt dieser Single Malt ein wahres Potpourri an Sherry- und Raucharomen sowie einen reichhaltigen, eleganten Geschmack.

Das Cask No. 3 wird für die neue Besitzerin in den kommenden fünf Jahren an einem sicheren Ort auf Islay weiterreifen. Jedes Jahr werden 88 Flaschen aus diesem Fass abgefüllt und bis zum Jahr 2026 erhält die Sammlerin eine einzigartige Reihe seltener Ardbegs aus dem Jahr 1975, die dann 46, 47, 48, 49 und 50 Jahre alt sein werden.

Experten sehen im Verkauf des Cask No. 3 einen weiteren Beweis für die besondere Anziehungskraft von Ardbeg und den Anlagewert von Single Malt Scotch generell.

Verkostungsnotiz

An der Nase: Paranüsse in Toffee, gefolgt von Leinöl, einem Hauch blühender Johannisbeeren, süßer, aromatischer Torfrauch mit einer Spur Tabak. Ein Spritzer Wasser öffnet weitere Komplexität mit zarter Limette und Fenchel.

Am Gaumen: Komplex, reichhaltig und überraschend elegant. Minze mit einer Spur Lapsang Souchong Tee, etwas Keks und Teer. Espresso köchelt neben salzigem Karamell-Toffee.

Nachhall: Eine üppige Verbindung von Teer, rauchigen Noten und Eichenholz

Auszug Pressemitteilung; 11.07.2022

Starward Solera

Starward weist den Weg für die New-World-Kategorie. Die **Most Awarded Distillery of the Year 2022** setzt auf rein australische Zutaten, 100 Prozent (Stark-)Weinfässer und intensive Reifung in Melbournes wechselhaftem Wetter. Den Grundstein für die zugänglichen, unkomplizierten Single Malts aus Australiens Genuss-Zentrum legte Starward mit **Solera**.

Benannt ist der mehrfach preisgekrönte (u.a. Doppelgold bei der San Francisco World Spirits Competition 2021) Whisky nach der traditionellen Methode, mit der die Spanier ihren Sherry reifen lassen, um ihn konsistent zu halten. Davon inspiriert, enthält jede Flasche Starward Solera immer noch einen Hauch des allerersten Fasses der Brennerei.

Der Single Malt reift in **Apera-Fässern** der **McWilliams Winery**. Über Jahrzehnte vorbelegt mit dem australischen Likörwein, der Sherry ähnelt, ist die Eiche sehr geschmacksintensiv.

Vollmundig und gut ausbalanciert mit



marmeladigen Früchten, Crème brûlée und Gewürzen kann Starward Solera pur, auf Eis, geschüttelt in einem klassischen Cocktail - oder zum Essen genossen werden.

Tasting Notes:

Nase: Helle tropische sowie Obstgartenfrüchte, Karamell und Vanille.

Gaumen: Röstkaramell und Crème brûlée, Banane, Feigen und süße Gewürze.

Nachklang: Saftig und körperreich, mit einer langanhaltenden trockenen Würze.

Pressemitteilung ; 12.07.2022

Lochlea Our Barley

Mit *Lochlea* ist die schottische Brennereilandschaft jüngst um eine unabhängige, familiengeführte Farm Distillery gewachsen. Für den unverkennbaren Stil ihres Single Malts ist nicht nur der ehemalige Laphroaig Distillery Manager und jetzige Lochlea Production Director und Master Blender, John Campbell, verantwortlich. Als eine von nur vier Brennereien Schottlands verwendet Lochlea ausschließlich Gerste aus eigenem Anbau, destilliert und reift ihren Whisky vor Ort. Vom Feld bis in die Flasche ist der Lochlea Single Malt so rückverfolgbar – ganz nach dem Motto der Brennerei **Dare to be honest**.



Jetzt ist das dauerhaft verfügbare Core Release der Farm-Brenner da: **Lochlea Our Barley** ist das Ergebnis der von John Campbell perfektionierten Fass-Rezeptur und eines Blind Tastings mit dem Brennerei-Team. Der Single Malt Scotch Whisky aus den Lowlands reift in einer ausgefeilten Kombination aus first fill Bourbon Barrels, Oloroso Sherry Butts und STR Barriques, also „scraped“ oder „shaved“, „toasted“ und „recharred“ Weinfässern. Bei idealer Trinkstärke von 46 Vol% führt der Whisky von Birnensirup und Fruchtbonbons in der Nase über frische Früchte und Getreidenoten am Gaumen hin zu Macadamianüssen und Orangen-Bienenwachs.

Tasting Notes:

Nase: Kräftiges Aroma von Birnensirup und Fruchtbonbons, gefolgt von Anklängen pikanter Marmelade und Zimt.

Gaumen: Für Lochlea typische Noten von frischen Früchten und Getreide mit üppi-

gem hellen Sirup.

Nachklang: Macadamianüsse, Cream Soda mit Vanillenoten und eine wunderbar anhaltende Note von Orangen-Bienenwachs.

Pressemitteilung ; 19.07.2022

Lagg Single Malt Inaugural Release

Wir freuen uns, Ihnen unsere Pläne für drei **Lagg Single Malt Inaugural Releases** vorzustellen, die eine Charge nach der anderen veröffentlicht werden, beginnend mit Batch 1 im August 2022.

Unser gesamtes Team freut sich sehr auf diesen nächsten sehr großen Schritt in unserem Whisky-Abenteuer am südlichen Ende der Isle of Arran. Wir sind stolz darauf, mit Ihnen die Früchte der Sorgfalt und Aufmerksamkeit der letzten Jahre zu teilen, die Distillery Manager Graham Omand und sein Team in die Herstellung unseres Lagg Single Malt zu dem robusten, komplexen und erdigen Westküsten-Stil gesteckt haben, von dem wir wünschen, dass Sie ihn kennen und lieben lernen.

Unsere Lagg Distillery und ihr prächtiges Besucherzentrum wurden 2019 fertiggestellt. Seit Tag 1 hat unser Destillierteam unter der Leitung von Graham Omand daran gearbeitet, einen stark getorften, modernen und charaktvollen Single Malt Scotch Whisky zu kreieren. Für die Erstveröffentlichungen verwendete das Team gemälzte Concerto-Gerste, Wasser aus unserem Tiefbrunnen und Torf aus Aberdeenshire, welcher der Spirituose von Lagg den perfekten sanften, aromatischen, holzigen Rauch verleiht.

The Inaugural Release - Details



Batch 1 wurde mit Concerto-Gerste und Wasser aus unserem Tiefbrunnen hergestellt und reifte für 36 Monate zu 100 % in Bourbonfässern. Wir haben Torf aus dem Nordosten Schottlands verwendet. Der Torfgehalt beträgt 50 ppm. Er wird ohne zusätzliche Farbstoffe nicht kältefiltriert und mit 50 Vol% abgefüllt. Diese Charge ist eine limitierte Ausgabe von 10.000 Flaschen weltweit.

Batch 2 wurde mit Concerto-Gerste und Wasser aus unserem Tiefbrunnen hergestellt und reifte für 30 Monate in Bourbonfässern mit einer Nachreifung für 6 Monate in 55-Literex-Oloroso-Sherryfässer. Wir haben Torf aus dem Nordosten Schottlands verwendet. Der

Torfgehalt beträgt 50 ppm. Er wird ohne zusätzliche Farbstoffe nicht kältefiltriert und mit 50 Vol% abgefüllt. Diese Charge ist eine limitierte Ausgabe von 10.000 Flaschen weltweit.

Batch 3 wurde mit Concerto-Gerste und Wasser aus unserem Tiefbrunnen hergestellt und reifte für 30 Monate in Bourbonfässern mit einer Nachlagerung für 6 Monate in 50-Literex-Rioja-Rotweinfässer. Wir haben Torf aus dem Nordosten Schottlands verwendet. Der Torfgehalt beträgt 50 ppm. Er wird ohne zusätzliche Farbstoffe nicht kältefiltriert und mit 50 Vol% abgefüllt. Diese Charge ist ebenfalls eine limitierte Ausgabe von 10.000 Flaschen weltweit.

Auszug Pressemitteilung ; 25.07.2022

Vermischtes

Neue Keep Walking City Collection

Diageo hat die Markteinführung einer neuen Serie von sechs von Künstlern gestalteten Flaschen seines Johnnie Walker Black Label Blended Scotch Whisky in limitierter Auflage angekündigt. Die Flaschen, welche die **Keep Walking City Collection** bilden, zeigen den „Keep Walking“-Gefühl von sechs Städten. Die Bilder wurden mit einer Tinte hergestellt, die aus Luftverschmutzung durch Recycling von Kohlenstoffemissionen hergestellt wurde. Sechs Großstädte, die für ihre einzigartigen, lebendigen Kulturen bekannt sind, werden in der ersten Phase dieser limitierten Serie vorgestellt. Lokale Künstler haben ihren unnachahmlichen kreativen Stil genutzt, um Flaschendesigns zu kreieren, die von ihrer Leidenschaft für ihre Stadt inspiriert sind. Die sechs Künstler und Städte, die Teil der Limited Edition-Reihe sind:

- **Alek Morawski** – feiert die Wahrzeichen und Legenden von **Warschau**.
- **Okuda San Miguel** - symbolisiert die Kultur und Natur, die durch die Straßen von **Madrid** fließen.
- **Paola Delfin** - zeigt die Seele von **Mexiko-Stadt**, indem er die alten Wurzeln mit ihrem modernen Geist vereint.
- **Shilo Shiv Suleman** – stellt ein mystisches **Delhi** dar, in dem Natur und Zivilisation koexistieren.
- **Herr Hure** – Darstellung der einzigartigen



Einflüsse, die **Istanbul** geprägt haben.

• **Gongkan** – symbolisiert die Hoffnung und Kraft von **Bangkoks** nächster Generation. Die Designs werden auf der Flasche mit der AIR-INK-Technologie zum Leben erweckt, die industrielle Kohlenstoffemissionen in Tinte umwandelt. Die Zusammenarbeit mit GraviKy Labs ist Teil einer umfassenderen Initiative von Johnnie Walker, mit den Machern zusammenzuarbeiten, die mutige Schritte in Richtung einer fortschrittlichen Zukunft unternehmen.

Limitiert auf 2.500 Flaschen pro Abfüllung der Keep Walking City Collection, wird diese neueste Limited-Edition-Kollektion von Johnnie Walker Black Label von Juli bis September im Fachhandel erhältlich sein.

The Whisky Business ; 22.06.2022

Strathearn New Make

Douglas Laing & Co., Spezialist für Scotch Whisky, hat die Markteinführung einer neuen Markenspirituose aus seiner in Perthshire ansässigen Destillerie **Strathearn** bekannt gegeben. **Strathearn – The Heart** (63,5 Vol%) hat seinen Namen von dem gleichnamigen Mittelschnitt im Destillationsprozess. Es ist das Destillat, das eigentlich dazu bestimmt ist, später Strathearns Highland Single Malt Scotch Whisky zu werden. Die neue Spirituose wird in 20-cl-Flaschen angeboten und soll ein Liebhaberpublikum dazu einladen, daran zu nippen und über den Single Malt Scotch Whisky zu spekulieren, der in Zukunft aus der Strathearn Distillery kommen wird.

Douglas Laing & Co erwarb die Strathearn Distillery im Jahr 2019, hat seitdem stark in die Optimierung der Anlagen investiert und besteht auf der Beibehaltung des handwerklichen Ansatzes der Destillation in kleinen Chargen.

Angela Brown, Head Distiller von Strathearn, kommentierte die Markteinführung wie folgt: *Die Spirituose von Strathearn ist das Produkt einer wahrhaft traditionellen Kunst. Vom Einbringen des Malzes über das Ausschaufeln des Trebers bis hin zur sorgfältigen Dampfkontrolle für eine schonende und effektive Destillation – unser Engagement während des gesamten Prozesses ist entscheidend. Wir riechen und schmecken während jeder Spirituosendestillation und achten genau darauf, wie wir unsere Schnittpunkte festlegen. Ich bin stolz darauf, an etwas so Besonderem wie dem Strathearn Single Malt zu arbeiten. Unsere neue Spirituose ist eine wunderbare Vorschau auf den Whisky, den wir in Zukunft genießen werden.*

Strathearn – The Heart ist auf 1.800 Flaschen limitiert und soll noch in diesem Monat im Fachhandel erhältlich sein.

Geschmacksnoten

Die Nase öffnet sich mine-

ralisch und entwickelt sich zu cremigem Brei mit einem Hauch Honig.

Am Gaumen zeigt sich mehr von diesem cremigen Charakter, mit Butter und einer wärmenden, aber sanften Würze, die zu einem langen und anhaltenden Abgang mit einem Hauch von Zitruschalen und gemälzter Gerste führt.

The Whisky Business ; 29.06.2022

The Balvenie – aged 27 years

A Rare Discovery from Distant Shores

Ein Whisky, der eine Nachreife von 7 Jahren in ehemaligen karibischen Rumfässern von *Caroni Trinidadian* erhielt und dadurch Noten von samtiger Vanillesüße zu Sirup- Toffee, gealtertem Leder und tiefem Eichen tannin entwickelte. Dieser Single Malt Scotch Whisky wurde von Balvenie Malt Master David C. Stewart MBE und seinem langjährigen Freund und Kollegen John Barrett geschaffen und soll die Geschichte von „*A Rare Discovery from Distant Shores*“, von der Inspiration erzählen, die John dem Team von Balvenie gab indem er einige ganz besondere Proben von Caroni-Rum mit in den Probenraum von The Balvenie brachte. John, der ein Händchen dafür hat, interessante Spirituosen aus der ganzen Welt zu finden, brachte seine Entdeckungen oft zu David und dem Team als Anstoß für Innovation und Experimente.

The Balvenie – A Rare Discovery from Distant Shores 27 Year Old ist mit 48,0 Vol% abgefüllt und wird im Verlaufe dieses Monats bei ausgewählten Fachhändlern erhältlich sein.

Verkostung

Aroma: Reichhaltig und verwöhnend mit Noten von Muscovado-Zucker und Manuka-Honig. Leichtere Fruchtnoten durchsetzen das Aroma mit gelegentlichen Anklängen von grüner Banane und leichten Gewürzen.

Geschmack: Schön glatt mit einer samtigen Vanille-Viskosität. Der anfängliche Ausbruch von Süße geht in Sirup- Toffee, gealtertes Leder und tiefes Eichen-Tannin über. Nachklang: Anhaltende Süße mit einer wunderbaren, den Mund bedeckenden Öligkeit. *The Whisky Business ; 01.07.2022*

The American Whiskey Collective

Pernod Ricard führt eine eigene Geschäftssparte ein, um das Marketing und die Produktion seiner amerikanischen Whiskeymarken zu verwalten: **The American Whiskey Collective**. Sie wird die Marken *Jefferson's*, *Rabbit Hole*, *Smooth Ambler* und *TX* von *Pernod Ricard* beherbergen und in der nordamerikanischen Division der Gruppe angesiedelt sein. Laut *Pernod Ricard* soll die neue Sparte das Pendant zu *The Gin Hub* und *House of Tequila* sein, die geschaffen wurden, um den Erfolg in ihren jeweiligen Spirituosenkategorien voranzutreiben. Die neue Sparte soll den Weg des Unternehmens beschleunigen, um ein füh-

render Akteur für amerikanischen Whiskey auf den US-amerikanischen und globalen Märkten zu werden.

Nachdem *Pernod Ricard Wild Turkey* 2009 an *Campari* verkauft hatte war die Gruppe bis 2016 in diesem Segment nicht präsent, Die Übernahmen der Gruppe seit der Rückkehr in die Kategorie American Whiskey waren größtenteils ergänzende und kleine Akquisitionen.

Laut *GlobalData* wird der weltweite Umsatz mit amerikanischem Whiskey im laufenden Jahr 19,78 Milliarden US-Dollar erreichen. Bis 2026 soll der Umsatz der Spirituose einen Wert von 24,97 Milliarden US-Dollar erzielen. Der Absatz von amerikanischem Whiskey in den USA hat sich in den letzten zehn Jahren beschleunigt und ist laut *Distilled Spirits Council* von 144 Millionen Liter im Jahr 2011 auf 267,3 Millionen Liter im Jahr 2021 gestiegen. Auch die Exporte von amerikanischem Whiskey erfreuen sich eines starken Wachstums, mit einem Jahresumsatz von über 180 Millionen Litern.

Just Drinks ; 01.07.2022

Übernahme

Zwei Kentucky Destillerien schließen sich zusammen: Der in Kentucky (USA) ansässige Bourbon-Marken- und Vertragsbrenner **Bardstown Bourbon Co.** erwirbt **Green River Spirits** für eine nicht genannte Summe. Die Transaktion wird voraussichtlich im Juli abgeschlossen und *Bardstown Bourbon Co.* übernimmt dann das vollständige Eigentum an der Marke *Green River* sowie an ihren Vermögenswerten einschließlich der Produktionsstätten in Kentucky und South Carolina. Durch die Zusammenlegung werden zwei führende Bourbon-Produzenten aus Kentucky zu einem starken, unabhängigen Spirituosenunternehmen mit einem Engagement für Kentucky-Whiskey zusammengeführt.

Bardstown Bourbon wurde 2014 gegründet und produziert Kentucky-Whiskey, Rye-Spirituosen und Bourbon für bestehende Marken und Craft-Brennereien sowie für die eigenen Marken. Die in Privatbesitz befindliche Brennerei betont, mit einer jährlichen Produktionskapazität von mehr als 315 Mio. Liter nach Volumen eine der 10 größten US-Whiskey-Brennereien zu sein. Im Jahr 2016 kündigte *Bardstown Bourbon* Pläne an, seine Kapazität bis 2024 um 50 % zu erhöhen. Die Erweiterung um 28,7 Millionen US-Dollar wird es dem in *Bardstown* ansässigen Produzenten ermöglichen, seine jährliche Kapazität um 55.000 Barrel zu erhöhen und gleichzeitig die Größe seiner Anlage auf rund 390.000 Quadratmeter zu erweitern.

Green River Distilling gehört derweil zur alten Garde der Whiskey-Produzenten in Kentucky. Sie verfügt über ein Portfolio von Vermögenswerten, darunter *Green River Distilling Co.* in *Owensboro*, Kentucky, und eine Spirituosenproduktionsanlage in



Charleston, South Carolina. Die Anlage in Owensboro ist laut Green River die zehntälteste Destillerie im Bundesstaat Kentucky.

Just Drinks ; 04.07.2022

Neue Secret Speyside-Abfüllungen

Pernod Ricard hat die Markteinführung von sieben neuen seltenen Einzelfassabfüllungen aus seiner **Secret Speyside Editions-Reihe** angekündigt, die exklusiv nur im *Global Travel Retail-Handel* erhältlich sein werden.

Diese neuesten Veröffentlichungen im Alter zwischen 21 und 27 Jahren bestehen aus Abfüllungen von den angesehensten aber selten angebotenen Single Malt Scotch Whiskys aus vier Destillerien der Speyside-Region. Die *Secret Speyside Single Cask Editions-Reihe* soll die Tiefe und Vielfalt hinter den angesehenen Speyside-Brennereien aufzeigen, wobei jede Edition einen unentdeckten Charakter trägt, der für das einzelne Fass völlig einzigartig ist. Alle sieben Whiskys reiften in Fässern aus amerikanischer Eiche und wurden auf ihrem individuellen Höhepunkt ausgewählt und abgefüllt.

Die neuesten Secret Speyside Single Cask Editionen bestehen aus:

- **Caperdonich Peated 1996** – exklusiv bei Heinemann, Frankfurt - UVP 1.050 \$
- **Caperdonich Unpeated 1996** – exklusiv bei Dufry, Heathrow – UVP 1.050 \$
- **Braes of Glenlivet 1992** – exklusiv bei Dubai Duty Free – UVP 990 \$
- **Glen Keith 1998** – exklusiv bei CDFG, Shanghai – UVP 450 \$
- **Glen Keith 1994** – exklusiv bei Lagardère, Hongkong – UVP 760 \$
- **Longmorn 1998** – exklusiv bei Lotte, Singapur – UVP 480 \$
- **Longmorn 1995** - exklusiv bei Everrich, Taiwan - UVP 800 \$

Sandy Hyslop, Director of Blending and Inventory bei Chivas Brothers, kommentierte die Markteinführung wie folgt: *Es ist immer ein befriedigender Moment für ein Blending-Team, wenn wir feststellen, dass sich ein Fass, das wir seit einigen Jahren beobachten, als würdig für eine Abfüllung herausstellt.*

Die Einführung dieser sieben neuen fesselnden Einzelfassabfüllungen ist eine Hommage an das außergewöhnliche Können und die kompromisslose Hingabe, die hinter der Reihe Secret Speyside stehen.

Über Jahrzehnte der Reifung hat sich in jedem Fass eine unglaublich unverwechselbare Bandbreite an Aromen entwickelt und diese atemberaubenden in Fassstärke abgefüllten Neuerscheinungen repräsentieren eine beeindruckende Tiefe der Speyside, die nur darauf wartet, entdeckt zu werden.

Die neuen Abfüllungen der The Secret Speyside Single Cask Editions werden im Laufe dieses Monats nur in den oben aufgeführten ausgewählten Global Travel Retail Outlets erhältlich sein.

The Whisky Business ; 06.07.2022

Vorschau

Der Whisk(e)y-Markt ist auf globale Expansion eingestellt, wobei der Sektor voraussichtlich in allen Regionen wachsen wird – und mit der voraussichtlich schnellsten Expansion in der Region MENA: Naher Osten (Middle East) und in Nord-Afrika. Die Aussichten für den Whiskey-Markt sehen vielversprechend aus, wobei der Gesamtumsatz voraussichtlich um 21 % von 4.354 Millionen Liter im Jahr 2021 auf 5.274 Millionen Liter im Jahr 2026 ansteigen wird. Der Gesamtwert des Marktes soll um 35 % steigen.

Die Whisk(e)y-Verkäufe in der Region MENA sollen von 43,6 Millionen Litern im Jahr 2021 auf 59,7 Millionen Liter im Jahr 2026 steigen, was einer Steigerung von 37 % in fünf Jahren entspricht. Der Wert des Marktes in der Region wird voraussichtlich um 73 % steigen.

Auch die Region Lateinamerika wird mit einem Umsatzplus von einem Viertel zwischen 2021 und 2026 deutlich wachsen.

Steigende verfügbare Einkommen und die Wiederbelebung des Tourismus im Nahen Osten und in Nordafrika nach der Covid-19-Pandemie dürften ebenfalls das Wachstum antreiben. Das verfügbare Gesamteinkommen soll sich in der Region bis 2040 fast verdoppeln.

Sowohl die VAE als auch Ägypten werden voraussichtlich das größte Wachstum der Whisk(e)y-Verkäufe in der Region verzeichnen, mit prognostizierten Steigerungen von 51 % bzw. 56 % zwischen 2021 und 2026. Jüngste Gesetzesänderungen in Ländern wie den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) dürften auch zu solch vielversprechenden Marktprognosen im Nahen Osten und in Nordafrika geführt haben.

Im November 2020 haben die Vereinigten Arabischen Emirate die Gesetze gelockert, sodass Verbraucher keine von der Regierung ausgestellte Lizenz mehr benötigen, um Alkohol zu kaufen, zu transportieren oder in ihren Häusern zu besitzen. Das Land kündigte auch neue Gesetze an, die die Bestrafung des Konsums, Verkaufs und Besitzes von Alkohol für Personen ab 21 Jahren aufheben. Dies geschah hauptsächlich, um den Ruf des Landes als Drehscheibe für den internationalen Tourismus und die Wirtschaft auszubauen. Bei den Whisk(e)y-Sorten werden Scotch Whisky und amerikanischer Whiskey voraussichtlich am meisten in der Region konsumiert, wobei die Scotch-Verkäufe in den fünf Jahren möglicherweise um fast 40 % steigen werden.

Scotch ist in der Region Naher Osten/Nordafrika (MENA) aufgrund der wahrgenommenen Qualität und Tradition der Marken besonders beliebt. Dazu gehören Marken wie **Johnnie Walker** von *Diageo* und **Chivas Regal** von *Pernod Ricard*, die in der Region die meisten Verkäufe verzeichneten. Im Jahr 2020 erzielten diese Marken der Kate-

gorie Whisk(e)y einen Umsatz von 2,5 bzw. 1,3 Millionen Litern, wobei 27 % bzw. 36 % dieser Verkäufe allein auf Scotch entfielen.

Just Drinks ; 08.07.2022

Preisentwicklung

Um mit der Inflation Schritt zu halten steigen die Whisk(e)y-Preise.

Wenn man die allgemeine Inflation berücksichtigt, sind die meisten Whiskey-Preise laut einer Analyse von *GlobalData* tatsächlich gefallen. Da Destillateure bei einer Reihe von Rohstoffen und Energie mit steigenden Kosten konfrontiert waren, sind die Preise, welche die Verbraucher weltweit für Whiskey zahlen, gestiegen – aber größtenteils nicht im gleichen Tempo wie die allgemeine Inflation.

Analysen der Forschungs- und Informationsgruppe *GlobalData* von fast 7.000 verkauften Produkten in 40 Ländern zeigen, dass die Preise für Whisk(e)y in fast allen Märkten seit Januar 2019 gestiegen sind. Eine in den USA verkaufte durchschnittliche Flasche war im Mai 2022 um 16 % teurer als vor der Pandemie, während der Whisk(e)y in Großbritannien 9 % teurer war. Mexiko verzeichnete mit 17 % den größten Preisanstieg, während die Geschäfte in Singapur Whisk(e)y praktisch auf dem gleichen Niveau verkauften wie vor der Pandemie. Bei Berücksichtigung der allgemeinen Inflationsraten ergibt sich ein anderes Bild. In den baltischen Staaten beispielsweise sanken die Whisk(e)y-Preise inflationsbereinigt um bis zu 21 %. Estland, wo die Verbraucherpreise seit 2021 in die Höhe geschossen sind, verzeichnete einen relativ geringen Anstieg bei den Whisk(e)y-Preisen, wodurch die relativen Kosten von Whiskey um etwa 21 % gesunken sind. Die Nachbarländer Litauen und Lettland verzeichneten ähnliche relative Preisrückgänge von 18 % bzw. 16 %.

Größere Whisk(e)y-Flaschen haben die günstigsten Preise

Die Analyse der Whisk(e)y-Preise zeigt einen weiteren interessanten Trend. Inflationsbereinigt bleiben die Preise für die Literflaschen am niedrigsten und wurden im April 2022 um 16 % billiger als im Januar 2019. Halbliterflaschen sind ebenfalls erschwinglicher geworden – 12 % unter dem Niveau von vor der Pandemie. Andererseits waren kleinere Flaschen mit 50 ml und 200 ml nur 7 % bzw. 6 % billiger.

Whisk(e)y-Preise nach Marke

Die Preise von *Edrington's The Macallan* Scotch stiegen inflationsbereinigt in jedem Markt um durchschnittlich 12 %. Unterdessen stieg der Preis des Campari-eigenen *Wild Turkey* um etwa 6 %. Die Preise für *Ardbeg* Scotch Whisky, der dem Luxusgüter- und Spirituosenkonzern *Louis Vuitton* Moët Hennessy gehört, stiegen um 2 %. Auf der anderen Seite wurden *Grant's* Scotch Whisky (im Besitz von *William Grant & Sons*) und *Diageo's Bell's* sowie Bourbons

von *Jim Beam* im Vergleich zu den Preisen vor der Pandemie und der Inflation erschwinglicher. Das bedeutet nicht unbedingt, dass Hersteller und Einzelhändler die Preise für diese Produkte gesenkt haben. Stattdessen zeigt es, dass die Inflation die Preissteigerungen bei weitem übertraf. *Just Drinks*; 11.07.2022

Neue Whiskydestillieren in Südkorea

Die südkoreanischen Einzelhandelsgiganten *Lotte* und *Shinsegae* steigen in das Whiskygeschäft ein mit dem Bau von je einer Destillerie auf der Insel Jeju, wo einige der besten Wasserqualitäten Koreas beheimatet sind.

Lotte Chilsung Beverage hat bereits grünes Licht erhalten für die geplante Whiskybrennerei auf einer ehemaligen Mandarinenfarm. Das Unternehmen plant den Baubeginn für das nächste Jahr. Da der Whisky auch in Südkorea mehrere Jahre reifen muss, dauert es noch einige Zeit bis *Lotte's Whisky*-Marke auf den Markt kommen wird.

Im März 2022 beantragte *Shinsegae L&B* die Registrierung von 14 Marken für Whiskys, darunter *Jeju Whisky*, *Tamna Whisky* und *Tamna Pure Malt Whisky*.

Der Vorstoß von *Lotte* und *Shinsegae* für Whisky kommt als Reaktion auf die veränderten Trinkgewohnheiten in Südkorea durch den schnell wachsenden *Honsul-Trend*, der sich auf das Trinken zu Hause bezieht. Durch die Coronavirus-Pandemie sind viele Konsumenten vom geselligen Genuss von Soju oder Bier in Restaurants oder Bars durch die sozialen Distanzierungsmaßnahmen auf Whisky umgestiegen, den sie zu Hause zu trinken.

Nach Angaben der koreanischen Zollbehörde stiegen die Importe von Whisk(e)y im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr um 32,4 Prozent auf 175,3 Millionen US-Dollar. Im ersten Quartal dieses Jahres stiegen die Kosten für importierten Whisky im Vergleich zum Vorjahr um 61,7 Prozent.

The Korea Herald; 15.07.2022

Benromach 40 Year Old

Die Benromach Distillery gibt die Markteinführung der zweiten jährlichen Veröffentlichung ihres 40 Jahre alten Single Malt Scotch Whisky bekannt. Der **Benromach 40 Year Old – 2022 Release** (57,6% Vol.) reifte in Sherryfässern und ist in Fassetärke abgefüllt. Die neue Veröffentlichung der in der Speyside ansässigen Destillerie folgt auf die auf die erste 40 Jahre alte Abfüllung im August 2021. Der Whisky soll in der Nase Noten von Zimt, Ingwer, Sevilla-Orange, geschmorten roten Beeren und gerösteten Haselnüssen liefern. Am Gaumen folgen Noten von Sauerkirsche, Bratapfel, Lakritze, dunkle Schokolade, Obstkuchen und schwarzem Pfeffer.

Der Benromach 40 Year Old – 2022 Release wird in einer schwarz gebeizten, massiven

Eichenholzkiste mit kupferfarbenen Details und bedruckten Metallplaketten geliefert. Die Flasche verfügt über ein stark geprägtes und goldfarbendes Etikett, um das Qualitätsgefühl zu vervollständigen. The Benromach 40 Year Old – 2022 Release ist auf 1.132 Flaschen limitiert und wird später in diesem Monat im Fachhandel erhältlich sein.

The Whisky Business; 19.07.2022

The Glenturret 2022 Core Collection

Die in den Highlands ansässige Glenturret Distillery hat die Einführung ihrer Kernkollektion 2022 von Single Malt Scotch Whiskys angekündigt. Die neueste Charge von Abfüllungen, die vom preisgekrönten Whisky Maker von The Glenturret, Bob Dalgarno, hergestellt wurden, besteht aus sieben Abfüllungen im Alter von 7 bis 30 Jahren.

• **The Glenturret Triplewood** (45 Vol%) Gereift in amerikanischen und europäischen Sherry- und Bourbon-Fässern.

• **The Glenturret 7 Year Old Peat Smoked** (44 Vol%) Gereift in Sherry-Fässern aus amerikanischer Eiche und refill-Fässern.

• **The Glenturret 10 Year Old Peat Smoked** (50 Vol%) Gereift in first-fill- und second-fill-Fässern aus europäischer und amerikanischer Eiche.

• **The Glenturret 12 Year Old** (46 Vol%) Gereift in Hogsheads aus amerikanischer Eiche und europäischen Eichenfässern.

• **The Glenturret 15 Year Old** (53 Vol%) Gereift in amerikanischen Eichenfässern und einem höheren Anteil in europäischen Eichenfässern.

• **The Glenturret 25 Years Old** (42,2 Vol%) Gereift in einer Kombination aus zwei europäischen Eichenfässern und einem refill Hogshead. Limitiert auf 210 Flaschen.

• **The Glenturret 30 Years Old** (42 Vol%) Gereift in refill-Fässern. Limitiert auf 750 Flaschen.

Die **Core Collection Glenturret 2022** ist ab sofort im Fachhandel und im Online-Shop der Brennerei erhältlich.

The Whisky Business; 22.07.2022

Seltene Milton-Abfüllung

Gordon & MacPhail hat die Markteinführung einer 72 Jahre alten Milton Distillery-Abfüllung bekannt gegeben – das älteste und letzte Fass, das in den 1940er Jahren von dem unabhängigen Abfüller mit dem Namen Milton Distillery befüllt wurde. Gordon & MacPhail 1949 von Milton Distillery (48,6 Vol%) aus der heute als Strathisla bekannten Destillerie reifte in einem first-fill-Sherry-Puncheon.

Der Name dieser seltenen und limitierten Veröffentlichung ist eine Hommage an den ursprünglichen Na-

men der Destillerie, den ihr Gründer George Taylor gegeben hat und sie ist eine der sehr wenigen Veröffentlichungen, die jemals den Namen Milton trugen.

Mitte der 1940er Jahre erfuhr die Destillerie mehrere Eigentümerwechsel, die schließlich 1951 zur Namensänderung in Strathisla führten. Die malerische Destillerie mit ihren markanten Zwillingspagoden ist seit dem 17. Jahrhundert kontinuierlich in Produktion.

Trotz der vielfältigen Herausforderungen der Whiskyindustrie, einschließlich Wirtschaftskrise und Krieg, arbeitete Milton weiter, selbst als der Großteil der Whiskyproduktion in den 1940er Jahren aufgrund einer Gerstenknappheit nach dem Krieg eingestellt wurde.

Ewen Mackintosh, Managing Director bei Gordon & MacPhail, kommentierte die Markteinführung wie folgt: *Milton oder Strathisla, wie sie heute benannt ist, hat kleine kupferfarbene Brennblasen mit einer unverwechselbaren Form, die dazu beitragen, der Spirituose ihren reichen, fruchtigen und vollmundigen Charakter zu verleihen. Jahrzehntelange Erfahrung hat uns dazu veranlasst, die Spirituose für eine langfristige Reifung in einen first fill Sherry Puncheon zu füllen. Nachdem wir seine Entwicklung im Laufe der Jahrzehnte sorgfältig bewertet haben, sind wir der Meinung, dass jetzt endlich der richtige Moment gekommen ist, um diesen bahnbrechenden Single Malt Enthusiasten und Sammlern vorzustellen. In Bezug auf die Seltenheit verdient dies einen wahren „Ikonenstatus.“*

Ein Gordon & MacPhail Whisky dieses Alters mit dem Namen Milton wurde noch nie abgefüllt – und wird es nie wieder geben.

Durch seine lange Reifung hat das Fass die Spirituosennoten von Toffee, Gewürzen und einem Hauch von Rauch verliehen, die traditionell in moderneren Speyside-Abfüllungen nicht zu finden sind. Ob es unter dem Namen Milton oder Strathisla hergestellt wurde, lange gereifte Single Malts von diesem Standort wurden immer mit Vorfreude aufgenommen. Angesichts der Tatsache, dass so wenige Veröffentlichungen jemals den Namen Milton trugen – und diese Abfüllung die älteste darstellt – erwarten wir eine extrem hohe Nachfrage nach den 180 Dekantern.

Der auf 180 Flaschen limitierte **Gordon & MacPhail 1949** der Milton Distillery wird im Laufe dieses Monats bei ausgewählten Fachhändlern für einen UVP von 50.000 £ erhältlich sein.

The Whisky Business; 25.07.2022

Verkostung G&M

Aroma: Sherry-Einflüsse verflechten sich mit süßer Vanilleschote und Sevilla-Orange. Aromen von gedünsteten Waldfrüchten weichen lebhaften festlichen Gewürzen und weichen Zitronenschalen.

Geschmack: Aromen von Butterschokolade weichen hellen Zitrusfrüchten und Muskatnuss. Bratapfelnoten treten neben po-



chierten Birnen und Honigwaben in den Vordergrund.

Nachklang: Ein langer Abgang mit anhaltendem Apfel, dunklem Toffee und subtilem Rauch.

Neue Verpackung

Glenmorangie hat neue Verpackungen für sein Sortiment an Highland Single Malt Scotch Whiskys vorgestellt.

Die neue Verpackung verwandelt alle Teile der Markenverpackung und kombiniert Eleganz, luxuriöse Materialien und ein Gefühl von Spaß.

Die neue Flasche verfügt über breitere Schultern, einen sich verjüngenden Hals und Stopfen sowie ein winhelndes Detail, das von Glenmorangies Signet-Symbol auf dem Boden inspiriert ist. Der neue Karton und die Etiketten sind lebhaft gefärbt, um die Aromen jedes Whiskys widerzuspiegeln.

Die neue Verpackung weist auch geschwungene Linien auf, die die Fließfähigkeit der Spirituose, das Holz, in dem Glenmorangie reift, und die hügelige Highland-Umgebung der Destillerie widerspiegeln sollen.

Louise Dennett, Global Head of Brand von Glenmorangie, kommentierte die Neueinführungen wie folgt: *Unser Whisky ist wirklich köstlich und unsere neu gestaltete Verpackung bringt seine Aromen in den Vordergrund.*

Wir sehen dies als Gelegenheit, neue Konsumenten mit einer verspielten Eleganz willkommen zu heißen, die unsere Kreativität bei der Whiskyherstellung widerspiegelt und um sicherzustellen, dass sich unser Single Malt durch kräftige Farben und ein verbessertes Branding von anderen abhebt.

Die Glenmorangie-Flaschen im neuen Look werden im Laufe des nächsten Monats auf den Markt kommen.

The Whisky Business ; 26.07.2022

Neue und alte Brennereien

Aufgrund der zahlreichen Projekte, die weltweit zu einer neuen Brennerei führen sollen, berichtet diese Rubrik in alphabetischer Reihenfolge über neue oder Fortschritte bei bereits bekannten Projekten. Auch im Juli 2022

gibt es Neues zu berichten:

=> **The Cairn Distillery** liegt am Ufer des Flusses Spey in Craggan, etwas außerhalb von Grantown. Nach zahlreichen Testdestillationen und den damit verbundenen Optimierungen des Produktionsprozesses erfolgte Mitte Juli das erste Brennen mit Befüllung von Fass No. 1 ab.

Laut Distillery Manager Mhairi Winters war das Ergebnis ein komplexer, mittel- bis vollmundiger **new make** mit einer süßen, malzigen Basis und lebhaften, frischen Fruchtaromen.

=> **The Spirit of Manchester Distillery** beginnt mit der Whiskyproduktion. Der erste Single Malt der Brennerei **OnePointSix**, benannt nach dem Goldenen Schnitt von Leonardo Fibonacci, der als nahezu perfekt gilt, kombiniert englische geröstete und gebrannte Malze, die nach einer überdurchschnittlich langen Fermentationszeit von vier Tagen dem entstehenden Whisky ein unverwechselbares und fruchtiges Geschmacksprofil. Die ersten Flaschen des OnePointSix Single Malt Whiskys aus der The Spirit of Manchester Distillery werden 2025 erhältlich sein.

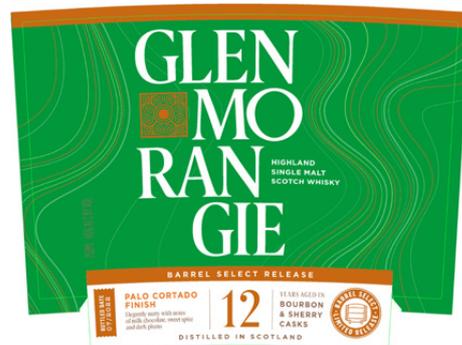
=> Zum ersten Mal seit fast 40 Jahren wird Inverness eine neue Whiskybrennerei und -brauerei erhalten. **Uilebheist** liegt am Ufer des Flusses Ness und wird rund 40 lokale Arbeitsplätze schaffen. Uilebheist ist das schottisch-gälische Wort für „Monster“. Geplant ist, in den kommenden Jahren einen Core Highland Single Malt Scotch Whisky zu produzieren, ebenso wie seltene Nachreifungen und Einzelfassabfüllungen. Die Destillerie und Brauerei soll im November 2022 eröffnet werden.

=> In Südkorea entstehen zwei neue Whiskybrennereien mit noch unbekanntem Namen (siehe separater Artikel).

Vorankündigung

Im Juni/Juli 2022 verkündete die US-amerikanische TTB-Datenbank durch die Veröffentlichung der für den amerikanischen Markt eingereichten Etiketten folgende möglichen Abfüllungen:

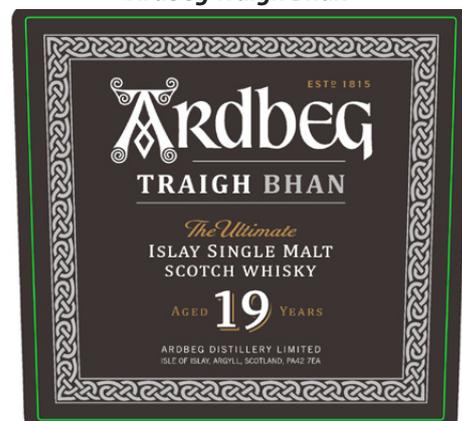
**Glenmorangie 12 years old
Barrel Select Release
Palo Cortado Finish**



Veröffentlicht 24.06.2022

Der mit 46,0 Vol% abgefüllte Whisky erhielt eine Nachreifung im Palo Cortado Sherryfass und soll nussige Noten mit Milchschokolade, süßen Gewürzen und dunklen Pflaumen bieten.

Ardbeig Traigh Bhan



Aged 19 Years

From the Singing Sands of Islay

Veröffentlicht 10.07.2022

Der Whisky reifte in amerikanischen Eichen- und Oloroso Sherryfässern, abgefüllt mit 46,2 VolE. Laut Rückenetikett ist dies der tropischste Ardbeg, der je veröffentlicht wurde: Noten von grünem Pfeffer, geräucherter Mango und Guave, mit Ahornsirup-gebeizter Speck, Anislikör und verbranntes Heidekraut. Im Nachklang geräucherte Butter und warmen Toffee-Fudge.

Als Destillationsdatum ist der 12.02.2004 angegeben und bei dem auf dem Frontetikett angegebenen Alter von 19 Jahren ist also die Markteinführung nicht vor dem Frühjahr 2023 zu erwarten.

Kilchoman Limited Casado Edition



Veröffentlicht 07.07.2022

Der mit 46,0 Vol% abgefüllte Whisky reifte in portugiesischen Rotwein-Vats. Das Vat





ist ein großes Sammelfass zum Zusammen-
gießen von mehreren Fässern mit nachfol-
gender Ruhephase. Unklar ist momentan
noch, welche Fässer hier verwendet wur-
den. Laut Etikett sollen 12.900 Flaschen in
den Markt kommen.

Aroma: Reife Sommerfrüchte und ein
Hauch Marzipan sowie maritime Noten.

Geschmack: Pfeffer und Gewürze mit fr-
schen Früchten und salzigem Torfrauch.

Nachklang: Wellen von scharfen Gewürzen
mit gekochten Früchten und langanhaltender
Süße.

Lagavulin

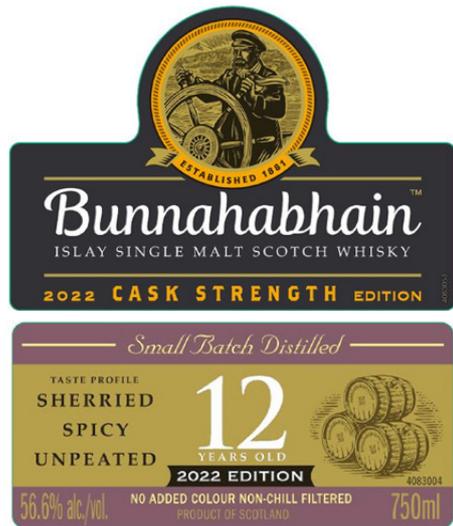


The Distillers Edition 2022

Veröffentlicht 12.07.2022

Der Whisky reifte zweifach in Pedro Xi-
menez Seasoned American Oak Casks, ist
wieder mit 43,0 Vol% abgefüllt und bietet
Noten von Rosinensüße und eine mit der
Zeit zunehmende Rauchigkeit,

Bunnahabain 12 Years Old



Cask Strength 2022 Edition

Veröffentlicht 12.07.2022

Der mit 56,6 Vol% abgefüllte Whisky hat
Noten von Schokolade, Gewürzen und ge-
trockneten Früchten.

Deanston 2000

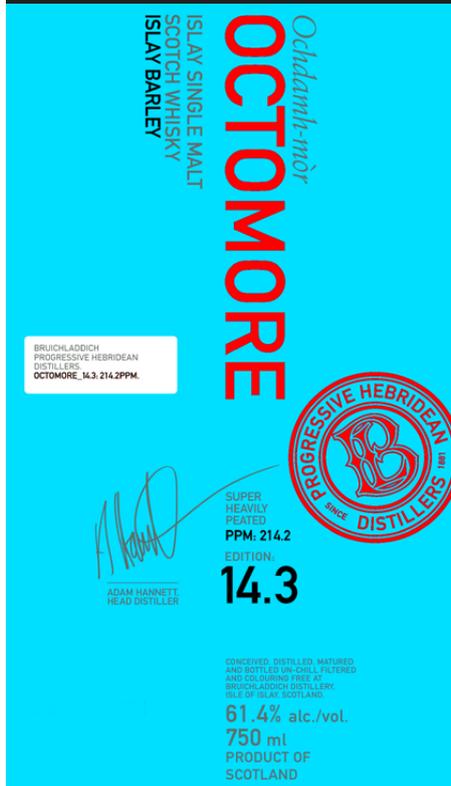
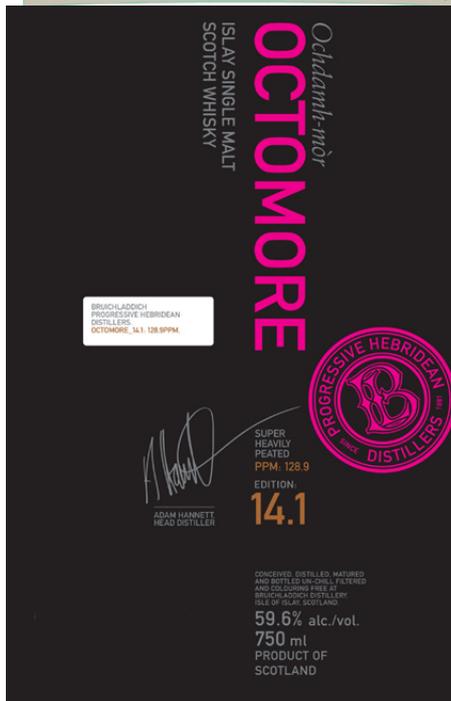
21 Years Old - Organic Whisky

Veröffentlicht 14.07.2022

Der Whisky ist ein Tripple Wood, da er in
den Organic- Fassarten Bourbon, Sherry so-
wie Fino Sherry reifte.

Abgefüllt mit 50,9 Vol%.

Octomore 14.1



Veröffentlicht 22.07.2022

Gebrannt aus Concerto-Gerste vom schot-
tischen Festland und 5 Jahre in Bourbon-

fässern gereift, Geplant ist eine Abfüllung
mit 59,6 Vol%. Der Torfgehalt ist mit 128,9
ppm angegeben.

Octomore 14.2

Veröffentlicht 23.07.2022

Diese Abfüllung ist in der Herstellung iden-
tisch mit 14.1, reifte aber in drei nicht nä-
her benannten Fasstypen und soll mit 57,7
Vol% abgefüllt werden.

Octomore 14.3

Veröffentlicht 23.07.2022

Gebrannt aus Concerto-Gerste und in
Bourbon/FOC-Fässern gereift,
Geplant ist eine Abfüllung mit 61,4 Vol%.
Der Torfgehalt ist mit 214,2 ppm angege-
ben, und damit deutlich höher als bei den
zwei anderen Abfüllungen.

Glen Scotia 12 Years Old

Seasonal Release 2022

Veröffentlicht 25.07.2022

Abgefüllt mit 53,3 Vol% und limitiert. Der
ungetorfte Whisky reifte in Bourbon Bar-
rels und erhielt eine Nachreifung für 12
Monate in Amontillado Sherry Casks und
hat laut Etikett ein warmes Mundgefühl
mit Vanillnoten und ein mildes, trockenes
Finish. Auch die maritimen Noten von Glen
Scotia sind vorhanden:

Littlemill 45 Years Old



LOWLAND SINGLE MALT
SCOTCH WHISKY

45
YEARS OLD

BOTTLE
001 OF 250
700ML 41.8% ALC/VOL

Veröffentlicht 25.07.2022

Die Loch Lomond Group will 250 Flaschen
mit 41,8 Vol% abfüllen.

Impressum

Redaktion:

Dr. Jürgen Setter

- A Keeper of the Quach -

Herausgeber, Publikation, ©:

SCOMA - Scotch Malt Whisky GmbH
26441 Jever, Am Bullhamm 17

Telefon: 0 44 61 - 91 22 37

Fax: 0 44 61 - 91 22 39

E-Mail: info@scoma.de

Web: www.scoma.de

Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung,
auch auszugsweise und elektronisch, nur mit
schriftlicher Erlaubnis.